

Die Pop-Up-Store-Gewinnerin steht fest

Yvonne Zerza hat mit ihrem Businessplan überzeugt und bekommt das Geschäftslokal des ehemaligen Ruefa-Reisebüros für ihren Start in die Selbstständigkeit ein Jahr lang mietfrei zur Verfügung gestellt.

St. Veit/Glan | Der Wettbewerb um den zweiten Pop-Up-Store der Stadt St. Veit und der Jungen Wirtschaft St. Veit ist geschlagen: Yvonne Zerza wird im Frühjahr eine Fashion Boutique eröffnen. Die junge Unternehmerin ist überglücklich: „Ich wage mit starken Partnern – der Stadt und der Jungen Wirtschaft – den Schritt in die Selbstständigkeit. Die Lage des Geschäfts ist top und der Laden kostet vorerst keine Miete“. Das 100 Quadratmeter große Geschäftslokal befindet sich in der Dr. Karl-Domenig-Str. 1 am Tor vom Hauptplatz zum Oktoberplatz. Schon lang spielt die gelernte Bürokauffrau mit dem Gedanken, ihre eigene Boutique zu eröffnen. Nun hängt sie ihren Job an den Nagel und gründet ihr eigenes Unternehmen.

Der Pop-Up-Store-Wettbewerb war Teil der neuen Wirtschaftsförderungsrichtlinien, mit denen die Stadtgemeinde die Innenstadt stärkt. Gesucht wurden Geschäftsideen, die zur Belebung der Innenstadt beitragen, wirtschaftliche Impulse schaffen und die Angebotsvielfalt in St. Veit erhöhen. Bürgermeister Martin Kulmer erklärt: „Unsere Pop-Up-Store-Initiative ist eine Win-Win-Win-Situation: Start-Ups profitieren von der Unterstützung in der Gründungsphase und einer preiswerten Geschäftsfläche, die Innenstadt wird aufgewertet und belebt und die Vermieter bekommen langfristige, sichere Mieten.“

Als Pop-Up-Store bezeichnet man eigentlich ein Geschäft, das kurzfristig und provisorisch in einem Leerstand entsteht. Die Stadt St. Veit und die Junge Wirtschaft St. Veit verfolgen jedoch eine langfristige Philosophie: Schon die erste Ausschreibungsrunde vor drei Jahren entwickelte sich zum Erfolgsprojekt – die „Ja & Anders Kosmetikmanufaktur“ von Jennifer Anderwald und Katja Edlinger baut die Palette ihrer Hautpflegeprodukte laufend weiter aus. „Es freut mich außerordentlich, dass wir in St. Veit nun erneut die Schienen für ein

aufstrebendes Unternehmen legen und einer jungen Unternehmerin mit frischen Ideen die Möglichkeit bieten, sich ihren Traum zu verwirklichen“, so Kulmer. Martin Figge, Vorsitzender der Jungen Wirtschaft St. Veit, ergänzt: „Wir hatten bei der zweiten Pop-Up-Store-Auflage deutlich mehr Bewerber als beim Pilotprojekt vor drei Jahren. Der Linie mit dem Businessplan als Grundvoraussetzung für eine Bewerbung sind wir treu geblieben. Wir wollen Betriebe, die sich langfristig in der Stadt ansiedeln, keine Mietnomaden. Die Qualität der eingereichten Businesspläne war durchwegs gut. Der von Yvonne Zerza hat schlussendlich überzeugt.“

Die 30-jährige Jungunternehmerin erklärt den Grundgedanken hinter ihrer Geschäftsidee: „Ich werde keine reine Modeboutique eröffnen, in meiner Fashion Boutique geht es ums Erleben! Kleider machen Leute – dieser Spruch scheint für viele Menschen wohl etwas mit Oberflächlichkeit oder Geldverschwendung zu tun zu haben. Mit diesem Vorurteil möchte ich aufräumen und mit meiner bunten Boutique das Gegenteil beweisen. Nicht nur der Verkauf der Kleidung und Accessoires, sondern auch das Vermitteln von Werten an die Frauenwelt und Nachhaltigkeit sind mir ein Anliegen.“

Kontakt Yvonne Zerza – Tel.: 0676/69 80 176

Fotos © Stadt St. Veit: <https://app.stockito.com/share/3bb41e34fd3a>